



## Pressemitteilung

---

Mittwoch, 4. August 2021

---

### **Norderstedts Stadtpräsidentin Kathrin Oehme ist die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel verliehen worden**

Norderstedt. Der Norderstedter Stadtpräsidentin Kathrin Oehme ist am Dienstag (3. August) die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel für herausragendes ehrenamtliches Engagement verliehen worden. Überreicht wurde die Auszeichnung vor Beginn der Sitzung der Stadtvertretung durch Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder – stellvertretend für die schleswig-holsteinische Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack. Die Oberbürgermeisterin sagte in ihrer Laudatio: „Kathrin Oehme hat sich seit Jahrzehnten in vielfacher Weise ehrenamtlich engagiert. Politisch und kulturell. Sie hat eine Vorbildfunktion. Als eine Bürgerin, die die Identifikation mit unserer Stadt befördert und aktiv lebt.“ Elke Christina Roeder erinnerte an die Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen „für den guten Zweck“, an denen Kathrin Oehme mitgewirkt habe.

Kathrin Oehme, so die Oberbürgermeisterin in ihrer Rede weiter, habe nie nach der monetären Entlohnung für ihr Engagement gefragt – sondern habe aus Verantwortungsbewusstsein, Hingabe und Nächstenliebe gehandelt. Elke Christina Roeder: „Ohne Ihren Einsatz, wäre unsere Stadt, wäre unser Land, wäre unsere Gesellschaft um vieles ärmer.“

Die Auszeichnung war Kathrin Oehme bereits 2020 vom Land Schleswig-Holstein zugesprochen worden. Wegen der Corona-Pandemie aber hatte die alljährliche Feierstunde mit der Übergabe der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadeln im Landeshaus ausfallen müssen. Die Stadtpräsidentin, die in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag feiern konnte, war 2003 in die Stadtvertretung gewählt worden. Seit 2008 steht sie dem Gremium vor.

In den Reihen des Norderstedter Amateurtheaters war Kathrin Oehme über 30 Jahre hinweg in verschiedenen Funktionen ehrenamtlich tätig, darunter auch als Vorsitzende des Vereins.

Nach der Oberbürgermeisterin gratulierten Vertreterinnen und Vertreter aller in der Stadtvertretung vertretenen Fraktionen der Stadtpräsidentin.